



PZ-Innovationspreis 2023: Daridorexant ausgezeichnet

Eschborn (07.06.2023) – Das Daridorexant-haltige Arzneimittel Quviviq™ von der Firma Idorsia Pharmaceuticals erhält den 29. Innovationspreis der Pharmazeutischen Zeitung (PZ). Das Medikament ist zugelassen zur Behandlung von Erwachsenen mit Insomnie, deren Symptome seit mindestens drei Monaten bestehen und sich beträchtlich auf die Tagesaktivität auswirken. Auf dem Fortbildungskongress pharmacon in Meran verkündete PZ-Chefredakteur Sven Siebenand das Ergebnis.

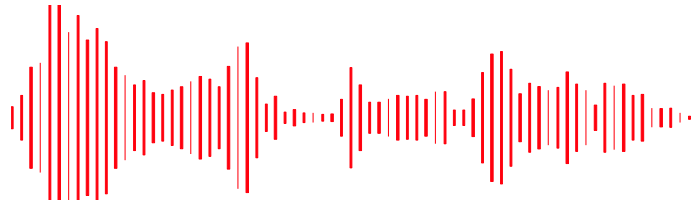


Ralph Hüffer, Mitglied der Geschäftsleitung Idorsia Pharmaceuticals Germany (links), bekam in Meran den PZ-Innovationspreis von PZ-Chefredakteur Sven Siebenand überreicht.

Foto: © PZ/Alois Müller

Insgesamt 49 neue Arzneistoffe aus dem Jahr 2022 hatte die siebenköpfige Jury – bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern des Hochschulfachs Pharmazie und der Offizinapotheke – begutachtet und bewertet. Zudem hatten alle Apothekenteams die Möglichkeit, sich auf der Website der PZ an der Wahl des innovativsten Arzneistoffes zu beteiligen.

Von den im Jahr 2022 neu auf den Markt gekommenen Substanzen erfüllten mehr als die Hälfte die Anforderungen an eine Sprunginnovation. Deren Einsatzgebiet ist breit gefächert. In die engere Auswahl für die Auszeichnung mit dem PZ-Innovationspreis kamen drei Wirkstoffe. Darunter befindet sich der neue Antikörper Tezepelumab, der beim schweren



Asthma zum Einsatz kommt und mit dem Zytokin TSLP ein neues Target für ein Biologikum aufweist. Ebenfalls weit vorne landete mit Finerenon ein nicht steroidaler selektiver Antagonist des Mineralocorticoid-Rezeptors. Die Substanz wird in einer großen Indikation, nämlich bei der chronischen Nierenerkrankung (mit Albuminurie) bei Erwachsenen mit Diabetes Typ 2, eingesetzt. Am meisten Überzeugte schließlich aber das Innovationspotenzial des neuen Wirkstoffes Daridorexant.

Bei der chronischen insomnischen Störung handelt sich um ein Problem, das viele Menschen betrifft, und die Auswirkungen eines nicht erholsamen Schlafs haben auch weitreichende sozioökonomische Folgen. Mit Daridorexant gibt es nun ein neues Wirkprinzip zur Behandlung von Schlafstörungen auf dem deutschen Markt. Es ist der erste duale Orexin-Rezeptorantagonist. Ein weiterer Grund für die Vergabe des PZ-Innovationspreises 2023 an Daridorexant sind die erzielten Studienergebnisse hinsichtlich Wirksamkeit und Sicherheit. So ermöglicht der Wirkstoff besseres Ein- und/oder Durchschlafen sowie eine verbesserte Tagesaktivität. Zudem gibt es keine Hinweise auf ein Missbrauchspotenzial oder auf Entzugssymptome, die auf eine körperliche Abhängigkeit nach Absetzen der Behandlung hindeuten. Hervorzuheben ist ferner, dass Daridorexant auch die Schlafarchitektur nicht verändert. „Summa summarum stellt Daridorexant eine echte Alternative zu den bisherigen medikamentösen Therapiemöglichkeiten bei der chronischen insomnischen Störung dar“, sagte Siebenand.

Ralph Hüffer, Mitglied der Geschäftsleitung Idorsia Pharmaceuticals Germany, nahm den Preis in Meran entgegen. Hüffer war stolz auf die Platzierung: „Wir freuen uns sehr, den PZ-Innovationspreis für Daridorexant zu erhalten. Unsere Forschungsarbeit hat gezeigt, dass es möglich ist, die chronische insomnische Störung sicher und wirksam zu behandeln und das Leben von Patientinnen und Patienten zu verbessern. Wir danken der Jury und den Leserinnen und Lesern der PZ für ihr Vertrauen.“

Die PZ ist die Standeszeitschrift der deutschen Apothekerinnen und Apotheker. Sie wendet sich vor allem an Beschäftigte in öffentlichen Apotheken, im Krankenhaus, in der pharmazeutischen Industrie, in der Verwaltung und dem öffentlichen Dienst und informiert über alle für die Berufsgruppe relevanten Entwicklungen. Herausgeber ist die ABDA – Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände. Die PZ erscheint in der Avoxa – Mediengruppe Deutscher Apotheker GmbH, einem Tochterunternehmen der ABDA.

Pressekontakt

Pharmazeutische Zeitung - Redaktion

E-Mail pz-redaktion@avoxa.de | Telefon 06196 928-280